

Umsetzung regulatorischer E-Invoicing-Anforderungen

Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn GmbH

Beteiligtes Unternehmen: **soffico GmbH**
Standort Auftraggeber: **Tübingen, Deutschland**
Branche: **Industrie**
Website: **phorn.de**
Mitarbeiter: **1.400**

Die Hartmetall-Werkzeugfabrik Paul Horn GmbH mit Sitz in Tübingen ist ein deutscher Hersteller für Präzisionswerkzeuge und Zubehör und beschäftigt weltweit 1.400 Mitarbeiter.

Herausforderungen

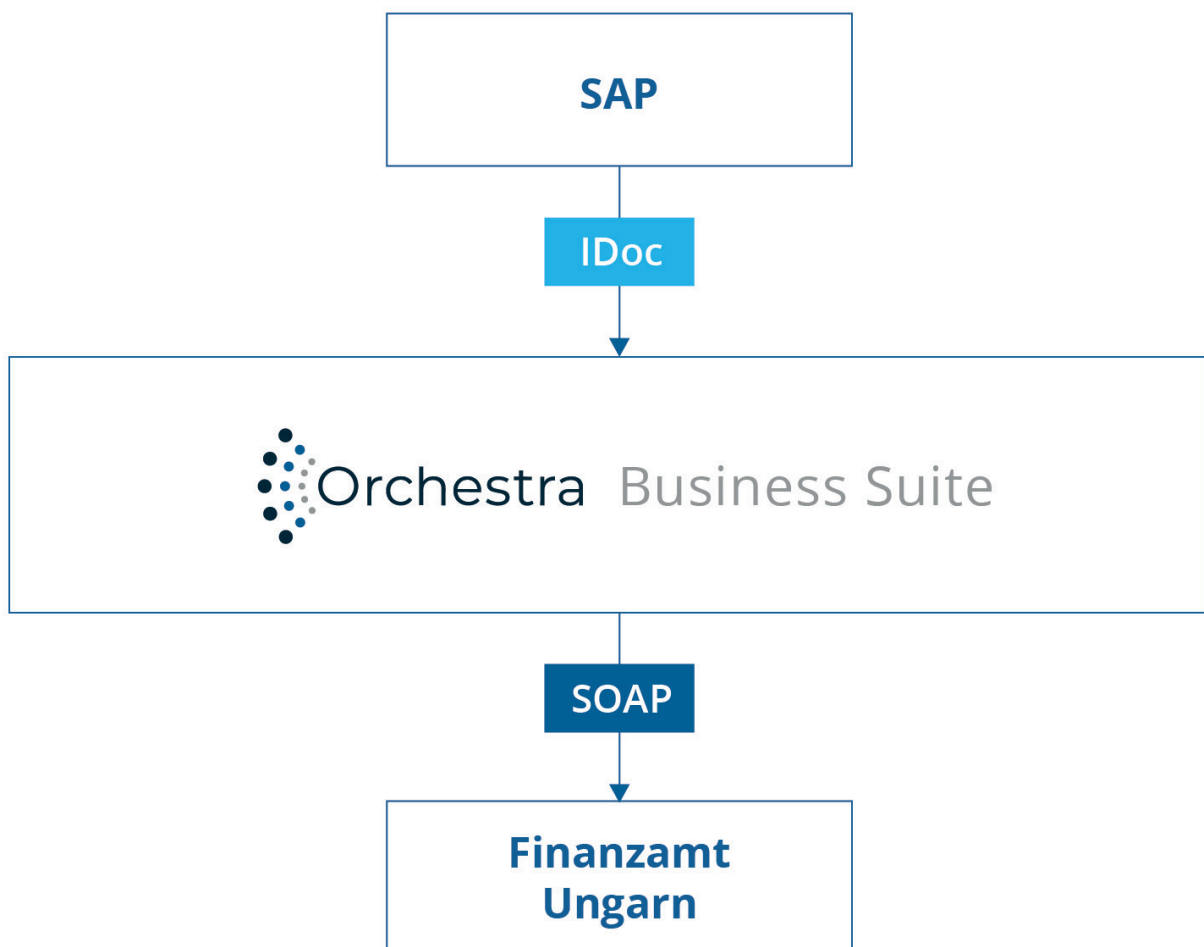
- In Ungarn müssen seit dem 1. Juli 2018 dem Nationalen Steuer- und Zollamt Daten über Rechnungen geliefert werden, die in den Transaktionen zwischen im Inland registrierten Umsatzsteuerpflichtigen erstellt wurden (lokale Ausgangsrechnung).
- Die Daten sollen automatisch in elektronisch, seriell verarbeiteter Form (strukturelle Daten) über die NAV-Schnittstelle an die Finanzverwaltung in Ungarn gemeldet werden.
- Die Prüfung und Verarbeitung dieser strukturellen Daten soll mit Hilfe von Verrechnungslogiken in Orchestra erfolgen.
- Aufgrund der Sensibilität der Rechnungsdaten, sollen diese verschlüsselt und nicht-manipulierbar in der Datenbank bei Horn abgelegt und gespeichert werden.
- Jegliche Änderungen der Daten müssen protokolliert werden um sicherzustellen, dass die Daten zu jeder Zeit auditierbar und nachvollziehbar sind.
- In Bezug auf die Versionssicherheit muss Orchestra sicherstellen, dass beide Systeme (SAP System, NAV-Schnittstelle) immer in der aktuellen und richtigen Version verwendet werden.

Lösung

- Anbindung eines SAP Systems an die NAV-Schnittstelle der lokalen Finanzverwaltung.
- Orchestra agiert als eigenes SAP System und übergibt elektronisch erstellte Rechnungen an die Orchestra Datenbank.
- Durch eine automatisierte Übertragung wird der Status der Rechnungsverarbeitung bei der lokalen Finanzverwaltung durch einen entkoppelten Prozess automatisch an das Erstsysteem zurückgemeldet.
- Es erfolgt eine technische Prüfung.
- Der Vorgang bleibt solange offen, bis ein Ergebnis (Erfolg oder Fehler) an SAP zurückgemeldet werden kann.
- Die Daten werden verschlüsselt abgelegt.

Vorteile

- Durch den modularen Aufbau der Schnittstelle ist sowohl das Rechnungsstellungsprogramm als auch die Finanzverwaltung austauschbar.
- Durch eine mögliche Inhouse-Bearbeitung kommt es zu Kostenersparnissen und eigene Mitarbeiter haben die Möglichkeit, innerhalb des Unternehmens digitale Wertschöpfung zu betreiben.
- Die Modularität ermöglicht es außerdem, flexibel auf sich ändernde Anforderungen zu reagieren.
- Der Erfolg ist quantifizierbar anhand der Ersparnisse, die gegenüber Dienstleistungskosten entstehen.
- Sofern Orchestra bereits im Einsatz ist, fallen keine zusätzlichen Lizenzgebühren an.



Sie wollen mehr erfahren?

Bei persönlichen oder weiterführenden Fragen zu dieser Success Story helfen Ihnen unsere Experten gerne weiter. Gerne stellen wir Ihnen Orchestra auch persönlich in einer Live Demo vor!

soffico GmbH

Karl-Drais-Straße 4e
D - 86159 Augsburg

e: info@soffico.de
w: orchestra.soffico.de

Unser Expertenteam
+49 821 455 901 00

